



## Polizeirevier Jerichower Land

### Polizeimeldungen

Berichtszeitraum vom 27.10.2021 bis 28.10.2021

### Verkehrsunfall mit Personenschaden

*Genthin, Ziegeleistraße, 27.10.2021, 12:15 Uhr*

Die 36-jährige Frau befuhr mit ihrem Fahrrad von der Wasserturmkreuzung die Brücke auf der rechten Seite runter und fuhr in Richtung Altenplathow. Während dieser Fahrt saß ihr Kind hinten auf dem Gepäckträger auf einem entsprechenden Kindersitz (Sitzschale). Als die Frau an der Ampelanlage Ecke Ziegelei Straße ankam, kam von rechts ein 25-jähriger Mann ebenfalls mit dem Fahrrad aus der Ziegelei Straße in Richtung Wasserturmkreuzung. Da beide Radfahrer kurz vor einem Zusammenstoß standen wichen beide aus um einen Aufprall zu verhindern. Dabei geriet allerdings die 36-jährige Frau mit ihrem Fahrrad gegen die dort befindliche Lichtzeichenanlage und das Kind stieß mit der Stirn gegen den Mast der Lichtzeichenanlage. Das Kind wurde aufgrund der Verletzungen in das Krankenhaus nach Brandenburg verbracht.

### Verkehrsunfallflucht

*Burg, Breiter Weg, 27.10.2021/ 18:28 Uhr*

Ein Verkehrsunfall mit anschließender Verkehrsunfallflucht ereignete sich am 27.10.2021 um 18:28 Uhr im Breiten Weg in Burg. Der PKW Renault der Geschädigten stand dort auf den Parkplatz. Als sie den Parkplatz verlassen wollte, stellte sie den Schaden fest. Durch farblichen Abrieb kann davon ausgegangen werden, dass es sich bei dem beteiligten Fahrzeug um eines mit roter Lackierung handelt.

Hinweise auf den Unfallverursacher liegen bislang nicht vor.

Zeugen werden gebeten, sich bei der Polizei in Burg unter der Telefonnummer 03921/920-0 zu melden.

## **Freilaufender Hund auf der Straße**

*Möser, Chaussee, 27.10.2021, 20:53 Uhr*

Die eingesetzten Beamten stellten vor Ort fest, dass der Hund zu einem LKW-Fahrer gehört, welcher diesen frei herumlaufen ließ. Durch die Beamten wurde der Halter entsprechend belehrt, dass der Hund nicht unbeaufsichtigt laufen darf.

## **Versuchter Enkeltrick**

*Möser, Birkenweg, 27.10.2021, 12: 45 Uhr*

Durch den Sohn wird bekannt, dass seine 84-jährige Mutter am heutigen Tage gegen 12:45 Uhr einen Anruf von einem Herrn erhalten hat. Dieser gab an Mitarbeiter der Sparkasse in Möser zu sein. Weiterhin schilderte er gegenüber der 84-jährigen Rentnerin, dass unberechtigt Abbuchungen von Ihrem Konto erfolgt seien. Er möchte sich am morgigen Tage um 11:30 Uhr in der Sparkasse treffen, um die Angelegenheit zu klären. Die 84-jährige Mutter wies den Herren daraufhin, dass die Filiale am morgigen Tag geschlossen sei. Er erwiderte, dass schon jemand öffnen würde. Im Anschluss des Telefonates rief die Mutter ihren Sohn an und dieser nahm Kontakt mit der Sparkasse in Burg auf. Diese bestätigte dem Sohn, dass keine unberechtigten Abbuchungen erfolgt sind. Die Kriminalpolizei wurde über den Sachverhalt in Kenntnis gesetzt und hat die Ermittlungen aufgenommen.

Impressum: Polizeiinspektion Stendal, Polizeirevier Jerichower Land, Beauftragter für Pressearbeit, Bahnhofstraße 29 b 39288 Burg, Tel: +49 3921 920 198 Fax: +49 3921 920 305 Mail: za.prev-jl@polizei.sachsen-anhalt.de